

Inhalt

1. Einführung ins Buch	11
1.1 Perspektive und Fragestellungen der Studie	11
1.2 Zur Relevanz der Analyse des Strukturwandels der deutschen Arbeitsgesellschaft und dieser Studie.....	13
1.3 Klärung der zentralen Begrifflichkeiten der Studie	15

Erster Teil – Dynamiken des gesellschaftlichen Wandels: Flexibilisierung, Digitalisierung und Virtualisierung

Einführung in den ersten Teil	21
2. Begriffsbestimmung: Flexibilisierung, Digitalisierung und Virtualisierung	23
2.1 Flexibilisierung: Das Normalarbeitsverhältnis als Referenzrahmen zur Beschreibung des Wandels der Arbeitswelt	23
2.2 Digitalisierung: Perspektivwechsel in der Beobachtung des Strukturwandels von Arbeit und Beschäftigung	25
2.3 Virtualisierung: Die Auswirkungen des technologischen Infrastrukturwandels auf Arbeit und Beschäftigung	30
3. Innovationsschübe und Entwicklungspfade des neueren technologischen Wandels	37
3.1 Daniel Bells Analyse der postindustriellen Gesellschaft	37
3.2 Technologischer Wandel am Übergang zur postindustriellen Gesellschaft – Aktueller Forschungsstand	43
3.3 Konzeptionelle Überlegungen zur Weiterentwicklung des Analysemodells von Daniel Bell	48
4. Innovationsschübe und Entwicklungspfade des organisationalen Wandels	53
4.1 Michael J. Piores und Charles F. Sabels Analyse des Postfordismus	53

4.2 Globalisierung von Wertschöpfungsketten	63
4.3 Globale Dezentralisierung und Virtualisierung	69
Erste Zwischenbetrachtung.....	81

Zweiter Teil – Strukturwandel von Arbeit und Beschäftigung: Organisationale und zeitlich-räumliche Entkopplung

Einführung in den zweiten Teil.....	87
5. Theoretische Vorüberlegungen zur Analyse des Wandels der Organisation von Arbeit und Beschäftigung	89
5.1 Giddens' strukturationstheoretischer Ansatz als Ausgangspunkt	89
5.2 Organisationstheoretische Überlegungen	100
5.3 David F. Marsdens Theorie betrieblicher Beschäftigungssysteme	110
6. Wandel von Arbeit und Beschäftigung am Übergang zur postindustriellen Moderne	123
6.1 Flexibilisierung und Ökonomisierung: Die deutsche Lean-Management-Offensive als Ausgangspunkt (1990 bis heute)	123
6.2 Flexibilisierung, Externalisierung und organisationale Entkopplung: Atypische Beschäftigung als Spiegelbild	147
6.3 Subjektivierung, Ökonomisierung und Informalisierung: Marktbezogene Formen der Arbeitsprozesssteuerung und -kontrolle	159
7. Fortgesetzter Wandel vor dem Hintergrund von Digitalisierung und Virtualisierung	173
7.1 Die Rekombinationskraft von Vernetzungstechnologien und mobilen Hardwaresystemen (2007 bis heute)	173
7.2 Flexibilität, Kreativität und selbstbestimmte Vergemeinschaftung: kreative Gemeinschaften als Leitbild	193
7.3 Entgrenzung, Individualisierung und zeitlich-räumliche Entkopplung: Arbeiten auf Distanz und im Homeoffice	200
Zweite Zwischenbetrachtung	207

Dritter Teil – Empirische Beobachtungen: Arbeit und Beschäftigung in virtuellen Arbeitsgesellschaften

Einführung in den dritten Teil.....	219
8. Neue Arbeitswelten im Coworking Space: Die Studie »Cowork« als Spiegel der Reorganisation von Arbeit und Beschäftigung	223
8.1 Entwicklung und Design der Studie	223
8.2 Nähere Beschreibung des empirischen Vorgehens in der Interviewstudie	225
8.3 Coworking Spaces als Alternative – Befunde der Studie »Cowork«	232
8.4 Die Community der Coworker als Workforce der virtuellen Arbeitsgesellschaft?	248
8.5 Zusammenfassung der Befunde der Studie »Cowork«	254
9. Verwaltung in Distanzarbeit – Befunde der »Covid19-LD1-Verwaltungsstudie« ..	259
9.1 Einordnung und Beschreibung der Studie	259
9.2 Nähere Beschreibung des empirischen Vorgehens	262
9.3 Barrieren der raschen Transformation von Präsenzarbeitswelten	267
9.4 Befunde zur Virtualisierung von Verwaltungsarbeit in Zeiten von Corona	275
9.5 Zusammenfassung der Befunde der »Covid19-LD1-Verwaltungsstudie«	288
Schlussbetrachtung	
10. Die virtuelle Arbeitsgesellschaft	293
10.1 Einordnung und Synthese der Forschungsbefunde aus den empirischen Studien	293
10.2 Zur Entkopplung vertrauter Strukturen und der neuen Rolle von Intermediären in der virtuellen Arbeitsgesellschaft	299
10.3 Überlegungen zu einer sozial nachhaltigen Gestaltung des auf Dauer gestellten Strukturwandels	302
Literaturverzeichnis	305
Online-Quellen	330

